HÖHERE FACHSCHULE
AKTIVIERUNG
;medi

EIGNUNGSPRAKTIKUM AUFNAHMEVERFAHREN AKTIVIERUNG HF, MEDI

(durch dipl. Aktivierungsfachperson HF auszufüllen)

1. EINSCHÄTZUNG DER PRAKTISCHEN EIGNUNG (Interessent:in)

Vorname	
Name	
Adresse	

DIPL. AKTIVIERUNGSFACHPERSON HF

Vorname	
Name	
Institution	
Telefon	

Die Einschätzung fand im Rahmen des 2-tägigen Eignungspraktikums statt, welches Bestandteil des Aufnahmeverfahrens zur Aktivierungsfachperson HF ist.

Ort / Datum	
Unterschrift dipl. Aktivierungsfachperson HF	
Unterschrift Interessent:in	

Besteht nach dem Eignungspraktikum weiterhin Interesse an der Ausbildung Aktivierung HF?

Ja ☐ Nein ☐ Ich bin noch unsicher ☐

BEOBACHTUNGSBEREICHE	Einschätzung anhand der beobachteten Situationen mit Anmerkung, ob die genannten Aspekte erkennbar, teilweise oder nicht erkennbar sind.
Kontakt und Beziehung Es gelingt mit den Klienten und Klientinnen Kontakt aufzunehmen und in Beziehung zu treten.	
Grundhaltung Der Kontakt zum Klientel ist geprägt von Wertschätzung, Geduld und Einfühlungsvermögen. Die Grundhaltung ist ressourcenorientiert.	
Kommunikation Die Kommunikation ist der Situation und dem Gegenüber angepasst, klar und verständlich.	

Auftreten

Das Auftreten wirkt authentisch und präsent.

Reaktionen sind aus der Situation nachvollziehbar.

Wahrnehmung

Situationen können adäquat erfasst und beschrieben werden.

Wesentliche Aspekte werden wahrgenommen und eigene Anteile werden erkannt.

GESAMTEINDRUCK

MÖGLICHE AUFGABEN FÜR DAS EIGNUNGSPRAKTIKUM

- Die Interessentin / den Interessenten in eine Tischrunde integrieren
- Die Interessentin / den Interessenten eine Bewohnerin / einen Bewohner auf der Abteilung abholen lassen für eine Gruppenstunde
- Die Interessentin / den Interessenten eine Einzelsequenz durchführen lassen
- Die Interessentin / den Interessenten eine Teilsequenz oder einen Einstieg in eine Gruppenstunde planen und umsetzen lassen
- Die Interessentin / der Interessent bekommt ein Beobachtungsauftrag während einer Gruppenstunde / Einzelstunde, die von einer dipl. Aktivierungsfachperson HF durchgeführt wird
- Die Interessentin / den Interessenten Erlebtes mündlich und evtl. schriftlich reflektieren lassen, gemeinsam Austauschen
- Die Interessentin / den Interessenten in das Team integrieren

BESTIMMUNGEN

- Vor dem Eignungspraktikum muss die Informationsveranstaltung Bildungsgang Aktivierung HF, am Zentrum für medizinische Bildung medi Bern besucht werden.
- Das Eignungspraktikum wird während zwei Tagen in einer vom medi empfohlenen Institution bei einer dipl. Aktivierungsfachperson HF durchgeführt. Die beiden Tage können innerhalb eines Zeitraumes von max. 14 Tagen geplant werden.
- Die Interessentin / der Interessent ist für die Organisation eines Eignungspraktikums selbstverantwortlich. Die Liste mit den Institutionen befindet sich auf der Homepage.
- Das Eignungspraktikum kann in der Regel einmal absolviert werden. In begründeten Ausnahmefällen und nach Rücksprache mit der Schule ist eine Wiederholung möglich.
- Nach dem Absolvieren des Eignungspraktikums muss innerhalb eines Jahres das Bewerbungsdossier eingereicht werden.
- Das Eignungspraktikum ist Teil des Aufnahmeverfahrens zur Ausbildung als dipl. Aktivierungsfachfrau HF / dipl. Aktivierungsfachmann HF

WEITERES VORGEHEN

- Die Interessentin / der Interessent erhält das Original des Beobachtungsformulars, welches mit den Bewerbungsunterlagen dem Bildungsgang Aktivierung HF eingereicht wird. Eine Kopie bleibt in der Institution.
- Die dipl. Aktivierungsfachperson HF bestätigt per Mail (Name Interessent:in, Durchführungsdatum) das Eignungspraktikum dem medi Bern (at@medi.ch, Betreff: Eignungspraktikum HF)
- Die Interessentin / der Interessent hat nun die Möglichkeit sich zur Ausbildung Aktivierung HF am medi mit einem vollständigen Dossier zu bewerben. Alle Informationen dazu auf der Homepage https://www.medi.ch/aktivierung/ausbildung/aufnahmeverfahren/